



QUINQUE SUNT FRATRES. DUO SUNT BARBATI, DUO SINE BARBA NATI. UNUS E QUINQUE NON HABET BARBAM UTRINQUE.

Gilla Wöllmer, FÜNFRÜDER



In 25 Pinselzeichnungen interpretiert die Künstlerin Gilla Wöllmer, angeregt durch einen mittelalterlichen Rätselreim zu den fünf grünen Kelchblättern der unveredelten Rose, die »Fünfbrüder«. In seinem botanischen Werk »De vegetabilibus« (Über die Pflanzen) beschrieb erstmalig der Theologe und große Naturforscher Albertus Magnus († 1280), der mit diesem Rätsel assoziiert wird, die Kelchblätter der Rose. So setzt der Textbeitrag von Dr. Henryk Anzulewicz (Albertus Magnus Institut, Bonn) die künstlerische Ausdrucksform der Zeichnungen von Gilla Wöllmer in Beziehung zur Beschreibung des Albertus Magnus und vermittelt Bild und Wort.

Pagma-Verlag Nürnberg
 Texte von Klaus-Dieter Eichler, Dr. Henryk Anzulewicz, Albertus Magnus (Ausschnitt aus »De vegetabilibus«, Lateinisch/Deutsch),
 English Summary

40 Seiten mit 25 Abbildungen in s/w
 Paperback, 16 x 20 cm,
 Umschlag doppelt ausklappbar (offen 16 x 56 cm)
 € 12,80 sFr 19,50
 ISBN-10: 3-9810758-1-1
 ISBN-13: 978-3-9810758-1-6

Bestellung

am schnellsten per Fax: +49 (0)911 637 06 85

oder im Umschlag an: **Pagma-Verlag**
 Postfach 620149 D – 90224 Nürnberg

Hiermit bestelle ich

Name/Firma _____

__ Exemplar(e)

Ansprechpartner _____

Gilla Wöllmer, FÜNFRÜDER

Straße _____

zum Preis von € 12,80 sFr 19,50

PLZ/Ort _____

zzgl. € 1,50 für Porto und Verpackung (1 Ex.)

Telefon _____ Telefax _____

Ich bezahle nach Erhalt der Rechnung.

e-Mail _____

Datum _____ Unterschrift _____